Presseinformation

25. Februar 2008

Legale Betreuung in NÖ

Bereits 600 Gewerbeanmeldungen

Die Informationsarbeit des Landes in der 24-Stunden-Betreuung mit der NÖ Pflegehotline trägt Früchte: Bis dato haben bereits 600 selbstständige Personenbetreuer ihr Gewerbe in Niederösterreich angemeldet. 130 Pflegebedürftige Menschen haben ein Förderansuchen für das NÖ Betreuungsmodell gestellt. Der überwiegende Teil hat sich für das Modell „Selbstständige Personenbetreuer" entschieden. „Die ersten 54 Förderansuchen mit insgesamt 50.000 Euro an Fördergeldern wurden bereits ausbezahlt", so Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Bisher haben mehr als 4.500 Menschen Rat und Hilfe bei der Pflegehotline gesucht. Die Praxis zeigt, dass die Zahl der Förderanträge laufend steigt. Auch die mobilen Beratungsteams sind täglich unterwegs, um den Menschen zur Hand zu gehen. „Die Vorinformation über die Hotline ist sehr wichtig, damit man sich unnötige Wege und Kosten erspart und die Anmeldung rasch und vollständig ablaufen kann", so die Experten der Hotline.

In Niederösterreich wird die vereinfachte Anmeldung an Werktagen bei den Bezirksverwaltungsbehörden erledigt. Gleichzeitig zur Gewerbeanmeldung erfolgt die Meldung an das Finanzamt sowie die Sozialversicherungs-Anmeldung. Die Vorinformation bei der Pflegehotline bietet auch den Vorteil, dass notwendige Unterlagen wie Reisepass, Meldezettel oder Strafregisterbescheinigung rechzeitig besorgt werden können. Der erste Schritt ist die Wohnsitzanmeldung bei der jeweiligen Gemeinde.

Nähere Informationen: Mag. Florian Aigner, Büro LR Bohuslav, Telefon 02742/9005-12199, Pflegehotline 02742/9005-9095.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at